

Modellprojekt: Diakonin in der Gemeindeleitung

In der Gemeinde Arpke, die seit 2007 vakant ist, wurde am Sonntag, den 22. Februar 2009, Frau Diakonin Monja Bedke zeitlich befristet als Mitarbeiterin in der Gemeindeleitung eingesetzt. Superintendent Markus Müller führte durch den Gottesdienst und sprach von einem Projekt, das Modellcharakter für die SELK haben könnte.

Die Gemeinde hatte sich in der letzten Gemeindeversammlung bis auf eine Enthaltung mit allen Stimmen für diese Beauftragung ausgesprochen und ist nun freudig gespannt auf die Umsetzung. Diakonin Bedke, die nun im Pfarrhaus wohnt, hat bereits den ersten Mitarbeiterabend kreativ moderiert und wird auf der Gemeindefreizeit am nächsten Wochenende das Thema "Kraftort Gemeinde" inhaltlich gestalten.

"Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg und möchte sämtliche Gruppen besuchen, mitarbeiten und Coaching anbieten. Ob ein Kaffee oder tiefergehende Einzelgespräche - das Pfarrhaus steht wieder offen," so Bedke. Besonders wichtig ist ihr der anstehende Workshop, bei dem die ganze Gemeinde reflektiert, wo sie steht und wohin sie sich ausrichten möchte. Dazu zählt auch die Balance zwischen Innovation und sinnvoller Begrenzung.

Monja Bedke ist freiberufliche Diakonin und außerdem bundesweit als Unternehmensberaterin und Trainerin tätig.